

Kärntner Fahrgäste wollen mehr Bahn

Der Verkehrsclub Österreich (VCO) führte kürzlich einen Bahntest durch und befragte Fahrgäste. Das Fazit des Tests: Die Kärntner wünschen sich häufigere Verbindungen, auch am Abend, sowie funktionierende Anschlüsse an Bus und Bahn. Die Bereitschaft zum Bahnfahren ist groß und steigt mit dem Angebot. Der VCO unterstützt auch den Wunsch der Fahrgäste nach einem bundesweiten Taktfahrplan und einem Ticket, mit dem alle öffentlichen Verkehrsmittel in Österreich benützt werden können.

Weitere Ergebnisse sind beispielsweise: Besonders zufrieden sind die Fahrgäste aus Kärnten mit dem Bordservice und dem Zugpersonal. Am schlechtesten wurden der Empfang von Mobiltelefon und Internet, die Informationen bei Verspätungen und die Möglichkeit der Fahrradmitnahme bewertet.

666669

Lavamüunds Narren übergaben 4.500 Euro an Feuerwehr und die Hochwasserhilfe

Flotte Sketches



Foto: Mörth

am Floß

Die Narrenrunde „Lei Blau“ Lavamünd verlegte den Fasching einmalig im Sommer auf die Drau.

LAVAMÜND. Lei Blau! hieß es beim „1. Kabarett am Floß“ der Narrenrunde Lavamünd auf der Drau. Die Narrenrunde „Lei Blau“ Lavamünd lud zum ersten Mal als Dankeschön Sponsoren, Gönner und Unterstützer zu einer heiteren Floßfahrt von Lavamünd nach Dravograd und wieder retour.

Jubel, Trubel, Heiterkeit

Für Furore sorgten dabei vor allem die „Lavantmünder“ mit ihren genialen gesanglichen Darbietungen. Michaela Brudermann und Katharina Schildberger sowie Klaus Deiser und Gerald Melcher sorgten mit ihren heiteren Sketches für tol-

le Unterhaltung. „Wir wollten uns für die großartige Unterstützung auf eine besondere Weise bedanken und da haben wir uns überlegt, den festen Boden zu verlassen und aufs Wasser zu gehen. Es ist wohl österreichweit das erste Kabarett am Floß“, so der Präsident Siegfried Brudermann.

Quartier zum Ausweichen

Die Lavamünder Narrenrunde musste heuer ja aufgrund des Hochwassers, das das Kulturhaus zerstört hat, in das Werkheim des Verbundes nach Wunderstätten ausweichen.

ZUR SACHE:

Als große Sponsoren fungierten Verbund, Stugeba, GT-Haus Geißelbacher, Steiner Bau, Auto Gaber sowie Morianz GmbH.

Grabanlagen
Inschriften
Grabschmuck
Renovierungen

Eine große Auswahl an kompetente Beratung bieten wir Ihnen unserer Grabsteine Ausstellung in Zeltweg



Steinmetz Wieser
Hauptstraße 33, 8740 Zeltweg
Tel. +43 (0)3577 22191-0
www.wiesergmbh.at

Wieser

67576

Prosten Sie mit 8 Freunden an

Gemeinsam laden die WOCHE, Puntigamer Bier und die Kärntner Messen zum Stammtisch.

Ein Stammtisch mit Essen und Getränken für acht Per-

sonen – wer möchte das nicht kostenlos genießen? Auf Einladung von Puntigamer Bier, den Kärntner Messen und der WOCHE ist das jetzt wieder möglich: Von 6. bis 14. September wird täglich um 19 Uhr in „Jammers Kärntner Schmanckerl“ auf der Herbstmesse

ein Tisch für acht Personen gedeckt. Dazu gehört jeweils ein Essen und zwei Getränke pro Person. Genießen Sie die g'schmackige Kärntner Küche des Traditionswohnhauses auf dem Messegelände.

Originalität gewinnt

Wenn auch Sie mit Ihren Freunden, Ihrer Familie, dem Stammtisch oder den Kollegen kostenlos schlemmen möchten, haben Sie noch bis 2. September, die Möglichkeit, mitzumachen. Schicken Sie eine E-Mail, mit der Begründung, warum gerade Sie der Gewinner sein sollten, an: wallner@kaerntnermessen.at.

Und seien Sie kreativ – die ersten Einreichungen sind bereits da (siehe Box links) und vom Gedicht bis zur 400-jährigen Tra-



Essen und Getränke für acht Personen bei Jammers Kärntner Schmanckerl gibt es zu gewinnen

dition ist viel Originelles dabei. Alle weiteren Infos zum Gewinnspiel und zum Programm der Kärntner Herbstmesse finden Sie unter www.kaerntnermessen.at

WERBUNG



DIE ERSTEN EINREICHUNGEN SIND DA!

Elfi Zinnel:

Wir sind der Schützenverein zu Klagenfurt und haben vor fünf Jahren 400 Jahre Schützen zu Klagenfurt gefeiert. Wenn ein Verein gut funktioniert, ist im Hintergrund immer viel, viel Arbeit. Es wäre eine tolle Überraschung, wenn man diese engagierten

Leute zu einem Essen einladen würde.

Helga Skriner:

Baustelle ohne Ende, keine Zeit für saubere Hände. Immer werkeln ohne Ruh, dauernd Dreck, Staub, Lärm und dreckige Schuh! Fürs gemütliche Sitzen beim Essen bleibt nur wenig Zeit, da würd

ein gewonnener Stammtisch machen viel Freud!!!

Walter Juritsch:

Den „Stammtisch“ würde ich gerne gewinnen, um mit sieben Freunden aus der gemeinsamen Schulzeit im 47. Jahr nach unserer Matura wieder gemütlich zusammensitzen.



KINDER SEHEN DIE WELT ANDERS.
DENK DARAN: FAHR AUFMERKSAM!

Eine Initiative des Verkehrsministeriums **bm v it**

Kinder sind leicht abzulenken und verlieren sich oft in ihrer eigenen Welt. Eine Welt, in der kein Platz für die Gefahren der Straße ist. Aus diesem Grund ist es unsere Pflicht, für sie mitzudenken. Indem wir rücksichtsvoll und bremsbereit fahren. Und noch mehr auf die Schwächsten im Verkehr aufpassen.

Mehr Infos: facebook.com/Kinder.sehen.die.Welt.anders oder www.bmvit.gv.at

In Zusammenarbeit mit **KFV**